

# Landesverband Bayerischer Tonkünstler e.V. im DTKV

Der Verband der Musikberufe und des Musiklebens in Bayern



Sandstraße 31, 80335 München

Telefon (089) 54 21 20 80

Fax (089) 54 21 20 81

e-Mail: LV.Bayerischer.Tonkuenstler@t-online.de

Website: <http://www.dtkv-bayern.de>

## Antrag auf Zuerkennung des Zertifikats Privater Musikunterricht (Stand: 16.04.05)

..... Anlagen<sup>1</sup> (Abschluss-Zeugnis sowie Nachweise über Zusatzqualifikationen bitte beglaubigt beilegen)

### Über den Regionalverband <sup>2</sup>

\_\_\_\_\_ an den Landesverband Bayerischer Tonkünstler e.V.

### Antragsteller/Antragstellerin

§ Name/Vorname

§ Adresse

§ Telefon/Fax/Mail

§ Ggf. durch Berufsabschluss erworbene Berufsbezeichnung <sup>3</sup>

§ Mitglied im Regionalverband

Hiermit beantrage ich die Zuerkennung des Zertifikats Privater Musikunterricht gemäß den erlassenen Richtlinien des LVBT vom 24.04.2004 (RL).

- Die dort genannten Verpflichtungen, Bestimmungen und Bedingungen erkenne ich an, insbesondere:
- der Unterricht findet in angemessenen Unterrichtsräumen und auf Instrumenten statt, die den Unterrichtserfordernissen entsprechen
- die musikpädagogische Tätigkeit wird durch öffentliche Schülerkonzerte in eigener Verantwortung, in Kooperation mit anderen Lehrkräften oder in entsprechenden Veranstaltungen des jeweiligen Orts-/Bezirksverbandes repräsentiert
- Fortbildungen werden in angemessener Weise wahrgenommen
- Ich übe derzeit eine Unterrichtstätigkeit als freiberuflich tätiger Musiklehrer<sup>4</sup> aus.
- Die Lizenz- und Verwaltungsgebühr in Höhe von 40 € werde ich nach Mitteilung, dass gegen die Erteilung des Zertifikats keine Einwände bestehen, auf das Konto des LVBT Nr. 9137506, Kreissparkasse München Starnberg, BLZ 70050050 überwiesen.

### Nachweis der Befähigung <sup>5</sup>

- (a) Nachweis der beruflichen musikpädagogischen Befähigung durch  
(Art. 2 Absatz 2, erster Punkt RL, Zutreffendes ankreuzen, Nachweis angeben, Unterlagen beilegen)
- Dipl. Musiklehrer
  - staatl. geprüfter Musiklehrer
  - staatl. anerkannter Musiklehrer
  - Magister der Musikpädagogik
  - Lehrbefähigung im einfachen oder vertieften Fach Musik für allgemeinbildende Schulen
  - Vergleichbares
- (b) Nachweis der Befähigung als Berufsmusiker durch  
(Art. 2 Absatz 2, zweiter Punkt RL, Zutreffendes ankreuzen, Nachweis angeben, Unterlagen beilegen)
- künstlerisches Diplom
  - künstlerische Reifeprüfung
  - Vergleichbares

oder durch herausragende künstlerische Leistung

- Preise bei überregionalen Wettbewerben <sup>6</sup>
- Konzerttätigkeit auf überregionalem Niveau<sup>7</sup>
- Sonstiges \_\_\_\_\_

und zusätzlich Nachweis einer entsprechenden musikpädagogischen Befähigung durch

- Wettbewerbserfolge von Schülern bei
  - „Jugend musiziert“ <sup>8</sup>

\_\_\_\_\_

oder durch

- erfolgreiche Vorbereitung von Schülern auf ein Musikstudium <sup>9</sup>

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

oder  
Vergleichbares

\_\_\_\_\_

- (c) Nachweis der künstlerisch-musikalischen Befähigung in den Bereichen Rock-Pop-Jazz und Volksmusik (Art. 2 Absatz 2, dritter Punkt RL, Zutreffendes ankreuzen, Nachweis angeben, Unterlagen beilegen)

durch

- entsprechende Ausbildung <sup>10</sup> \_\_\_\_\_

oder durch

- künstlerische Erfolge auf überregionalem Niveau <sup>11</sup>

und zusätzlich Nachweis der musikpädagogischen Befähigung durch

- entsprechende Praxis und Erfahrung<sup>12</sup> \_\_\_\_\_

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit meiner Angaben und verpflichte mich zur Einhaltung der in den Richtlinien des Zertifikats Privater Musikunterricht enthaltenen Unterrichts-/Qualitätskriterien.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

© Landesverband Bayerischer Tonkünstler e.V.

Formularstand: 20.07.05

<sup>1</sup> Bitte nummerieren Sie die Anlagen.

<sup>2</sup> Reichen Sie den Antrag Ihrem regionalen Tonkünstlerverband ein.

<sup>3</sup> Die Berufsbezeichnung wird durch ein Abschlusszeugnis oder eine Urkunde nachgewiesen.

<sup>4</sup> Der einfacheren Lesbarkeit halber wird in diesem Formular nur die männliche Form verwendet.

<sup>5</sup> Der Antragsteller muss eine der drei Bedingungen (a), (b) oder (c) erfüllen.

<sup>6</sup> Geben Sie Namen, Ort und Zeitpunkt des Wettbewerbs/der Wettbewerbe an.

<sup>7</sup> Geben Sie Art, Ort und Zeitpunkt an und legen Sie Programme, Rezensionen o. ä. bei.

<sup>8</sup> Geben Sie die Stufe (Regional- Landes- Bundeswettbewerb), das Jahr des Wettbewerbs, das Instrument und den Namen des Preisträgers an.

<sup>9</sup> Geben Sie das Jahr, die aufnehmende Ausbildungsstätte und den Namen des Schülers an.

<sup>10</sup> Die Ausbildung wird durch ein Abschlusszeugnis, eine Urkunde nachgewiesen.

<sup>11</sup> Künstlerischer Werdegang mit Discographie, Veröffentlichungen, Konzerttätigkeit o.ä.

Geben Sie bei Konzerten, Art, Ort und Zeitpunkt an und legen Sie Programme, Rezensionen o.ä. bei.

<sup>12</sup> Presseberichte über Schülerkonzerte o.ä., Vorbereitung zur Aufnahmeprüfung z.B. an Musikfachschulen (Nachweis vgl. 9), erfolgreiche Tätigkeit von Schülern etc., bei Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen geben Sie die Leitung, die Art und den Umfang an.

Stellungnahme des regionalen Tonkünstlerverbandes:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift